

PRESSEMITTEILUNG

Auf Entdeckungstour zu Deutschlands Geo-Wundern – Tag des Geotops am 21.09.2014 in Deutschland

Am **21. September** ist es wieder so weit: ganz Deutschland begeht erneut den „**Tag des Geotops 2014**“. Erdgeschichtlich herausragende Aufschlüsse, Landschaftsformen und Geo-Einrichtungen sowie Geo-Museen, Geoparks, Geologische Wander- und Lehrpfade, Besucherbergwerke, Schauhöhlen, Findlings-, und Gesteinsgärten locken Besucher.

Zum 13. Mal seit seiner Einführung 2002 im „Jahr der Geowissenschaften“ rufen die Initiatoren, unter Schirmherrschaft von Bundesministerin für Bildung und Forschung Frau Prof. Dr. Johanna Wanka zur Teilnahme an dieser inzwischen zu einem festen Bestandteil im Geo-Veranstaltungskalender gewordenen Aktion, auf. Mit den Veranstaltungen zum Tag des Geotops wollen sie vor allem bei Interessenten, die bisher wenig oder noch keine Berührungspunkte mit den Geowissenschaften hatten, das Verständnis für die Erde, ihre Entstehung, die Prozesse ihrer Veränderung und die Entwicklung des Lebens wecken bzw. fördern. Fachkundige stellen bundesweit und allgemein verständlich, bei dem Besuch von herausragenden geologischen Aufschlüssen, steinernen Naturwundern, von Geo-Einrichtungen und Rohstoffbetrieben, besonders attraktive Geotope vor.

Träger und verantwortlich für das Konzept sind die Fachsektion Geotop in der Deutschen Gesellschaft für Geowissenschaften (DGG), die Akademie für Geowissenschaften und Geotechnologien (AGH) und die Paläontologische Gesellschaft (PG). Wie in der Vergangenheit haben auch in diesem Jahr Ansprechpartner bei den Staatlichen Geologischen Diensten in den einzelnen Bundesländern die Koordination des Veranstaltungskalenders übernommen, führen Exkursionen durch und stehen für einschlägige Fragen zur Verfügung.

Mecklenburg-Vorpommern beteiligt sich in diesem Jahr mit insgesamt 14 Veranstaltungen am „Tag des Geotops“. Auf geführten Wanderungen und Exkursionen werden Geotope und deren Entstehung vorgestellt und spannende Fakten zur Erdgeschichte erläutert. Diese „steinernen Zeugen der Zeit“ offenbaren viel Interessantes über die Lebens- und Klimabedingungen vor Jahrtausenden. Durch die Erkenntnisse aus der Vergangenheit können wir die heute im System Erde stattfindenden Prozesse besser verstehen und für die Zukunft lernen. Die Geotope stehen als „stumme

LUNG

Güstrow, 15.09.2014

Nummer: 11/2014

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und

Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Goldberger Str. 12

18273 Güstrow

Telefon: (0 38 43) 7 77-0

Fax: (0 38 43) 7 77-1 06

<http://www.lung.mv-regierung.de>

V.i.S.d.P.: Dr. Harald Stegemann

Beobachter“ für den Zusammenhang von Nutzung und Schutz der natürlichen Ressourcen. Sie verschweigen dabei auch nicht die Folgen der Eingriffe des Menschen in die Natur, welche zu dauerhaften Beeinträchtigungen der Umwelt führen können. Durch das Bewusstmachen der gewaltigen erdgeschichtlichen Dimensionen und Prozesse soll so die Bedeutung von Geotopen und ihrer Erhaltung in der Bevölkerung geschärft werden.

Besondere **Highlights** in diesem Jahr in M-V sind die Exkursion in die Kalkgrube Nossentin und das „Eiszeiterlebnis am Tiefwareensee“. Aber auch Findlingsgärten und Museen (Raben Steinfeld, Hohen Mistorf) tragen mit spannenden Führungen und Aktionen zum Gelingen dieses Tages bei und geben Aufschluss über die eiszeitlichen Bildungen des Landes.

Ein herzlicher Dank allen Organisatoren und Mitwirkenden der Veranstaltungen sowie ihren Gästen ein „Glück auf!“ vom Geologischen Dienst im Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern.

Einen Überblick und weitere Informationen zu den Veranstaltungen und Aktionen rund um den Tag des Geotops 2014 sind unter den folgenden Internetseiten zu finden:

www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/geologie/geotope.htm

www.tag-des-geotops.de/



Nr.	Ort / Treffpunkt	Beschreibung
1	Stralsund	Vortrag „Kreideküsten- Entstehung, Landschaften, Dynamik“
2	Nossentin	Exkursion in die Kalkgrube Nossentin
3	Kühlungsborn	Wanderung durch die Eiszeitlandschaft rund um Kühlungsborn
4	Raben Steinfeld	Geologische Führung auf dem Geschiebelehrpfad
5	Darßwald bei Born	Geologisch-botanische Radwanderung
6	Darßer Ort	Wanderung- „Exkursion Küstendynamik“
7	Warin	Vortrag „Wissenschaftliche Untersuchungen an der Erdgastrasse“
8	Wittenhagen	Wanderung auf dem Eiszeitlehrpfad
9	Steinbeck (Klütz)	Exkursion– „Milliarden Jahre Erdgeschichte an der Ostseeküste“
10	Zweedorf	Exkursion– In einem Norddeutschem Kieswerk
11	Waren, Amsee	Wanderung/ Radtour- „Eiszeiterlebnis am Tiefwareensee“
12	Waren	Geologische Stadtführung
13	Usadel	Wanderung- „Auf den Spuren von Eugen Geinitz“
14	Hohen Mistorf	Führung im Findlingsgarten